
Subject: Stress Anfällig

Posted by [Leiyra](#) on Mon, 15 Apr 2013 20:03:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Abend nochmal, und zwar habe ich ein chinchila weibchen, von ca 2 jahren sie war am oster sonntag geboren also kleines oster geschenk. die mutter konnte sie nicht säugen deswegen war sie meine handaufzucht. das ist jetzt natürlich nicht das Problem. Mein Problem ist eher, Sie ist sehr stress anfällig bekam ziemlich häufig Krampfanfälle wenn es draussen zu laut wurde, der staubsauger im neben zimmer an war oder sogar manchmal wenn ich denn käfiig säuber.(Ich nehme sie jetzt immer wenn ich denn käfig reinige komplett aus dem Raum.) Sie sprang als sie ein jahr wurde kaum noch und schlief nur noch. war dann bei Ta, sie sagte, sie muss zur Tierklink damit das genauer untersucht werden kann. Ist ja auch sehr gefährlich so etwas :cry: . Naja gesagt getan, war bei der Tierklinik, sie war 3 Tage zur beobachtung da, wurde geprüft, und es wurde nicht fest gestellt. Sie sagten mir nur das die Sprunggelenke wirklich fast garnicht genutzt werden... Das hatte ich auch schon gemerkt und ich weiß nicht wieso das so ist. Scheinbar ist sie ja nur träge, aber trotzdem hätte ich gerne das sie auch mal sich bewegt. jetzt gerade zum beispiel saß sie auf der ersten etage das ca 30 cm vom boden entfernt ist. Als ich sie füttern kam, brauchte sie 5 min um runter zu springen und jetzt nach ne st sitzt immer noch auf dem boden und schläft. das macht mir wirklich sorgen, ich würde es ja auf den Brand zurückführen, aber das mit der Tierklink geschah vor einem halben jahr, also kann ich mir das nicht vorstellen. Sonst ist sie aber sehr neugierig und ihr Zähne sind komplett orange. der kot ist koplett fest,und die anderen 2 chinchilla weibchen akzeptieren sie komplett...

Was kann ich jetzt nur tun?

Subject: Re: Stress Anfällig

Posted by [speddy](#) on Mon, 15 Apr 2013 21:20:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

in Deinem Beitrag verbergen sich für mich mehrere "Baustellen", falls ich ihn richtig verstanden habe:

1. hat Dein 2-jährige Chinweibchen, welches häufig krampft, an Ostern 3 Babies bekommen. Einem gesundheitlich angeschlagenen oder so stressanfälligen Tier würde ich NIE eine Trächtigkeit und Aufzucht von Jungtieren zumuten.

Übrigens kenne ich einige Fälle, in denen Krämpfe durch Leberprobleme bedingt sind, und der Nachwuchs dieser Chins hat ebenfalls Leberprobleme - scheinbar von den Elterntieren geerbt.
8o

2. das Chin scheint schon länger - seit ca. 1 Jahr - apathisch zu sein (bewegt sich kaum und schläft viel) ohne dass eine Ursache dafür gefunden werden konnte - oder welche Diagnose hat die Tierklinik gestellt ?

Wurde das Chin irgendwie behandelt ?

3. es hat lt. diesen Beitrag http://igc-forum.de/index.php?t=msg&goto=87298&rid=1908&S=75fecfab604ac08f5da71c80157ee63#msg_87298 vor ca. 10 Tagen bei Dir im Haus gebrand und Deine Wohnung ist dadurch z.Zt. unbewohnbar.

War die Wohnung denn stark verqualmt ?

Könnten Deine Chins eine Rauchvergiftung abbekommen haben ?

Warst Du mit ihnen nach dem Brand mal bei einem chin-erfahrenen TA ? Falls ja, was wurde untersucht ?

Was wurde während des 3-tägigen Aufenthaltes in der Tierklinik vor 6 Monaten alles untersucht ?

Wurde geröntgt, Blut abgenommen, abgehört ?

Gibt es in der Tierklinik mind. einen Chin-Spezialisten ?

Hat das Weibchen noch Geschwister ? Falls ja, mußttest Du diese damals auch mit der Hand aufziehen ?

Sorry für die vielen Fragen, aber nur dadurch kann ich mir ein klares Bild machen, um evtl. Tipss geben zu können.

LG
speddy

Subject: Re: Stress Anfällig
Posted by [Leiyra](#) on Tue, 16 Apr 2013 06:25:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag Speedy,

also nein, sie war nicht das schwangere weibchen. Ich hätte ihr niemals sowas zugemutet. Also die Tierklinik konnte mir nichts genaueres sagen.

Eine Rauchvergiftung ist ausgeschlossen. Bei mir in der alten Wohnung war es unbewohnbar, weil Löschwasser meine Wohnung zum größten teil kaputt gemacht hatte. Das Chinchilla zimmer lag direkt unter dem Balkon und war deswegen nicht betroffen.

ALso ich weiß das sie geröntgt wurde. Da war ich noch da, halt nicht im Röntgenzimmer. Was

danach genau gemacht wurde, kann ich nicht sagen... Mir wurde nur halt gesagt, es wurde nichts auffälliges gefunden, und halt das mit den Sprung gelenken. Also das sie apathisch sein soll, sagte mir die tierklinik jetzt nicht. Sie reagiert ja wenn ich die Tür auf mache Futter gebe, oder die anderen 2 rauslasse, sie versucht ja dann selbst zu fliehen. Lasse sie jedoch ungern...Deswegen dachte frag ich mal hier, vielleicht hat ja jemand so einen ähnlichen fall gehabt...

Ah ich hatte eine Frage überlesen, nein sie war ein einzel Kind.
Die Mutter wurde gedeckt, bevor sie zu mir kam. wusste ich zu dem zeitpunkt garnicht.

Subject: Re: Stress Anfällig
Posted by [speddy](#) on Tue, 16 Apr 2013 12:07:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,
schön, dass nicht dieses Weibchen Mama geworden ist.
Sag mal, wie viele Chins hast Du denn ?

Ich an Deiner Stelle würde mal in der Tierklinik anrufen und nachfragen, was damals alles untersucht wurde - das müßte dort ja in der Akte stehen.
Und man gab Dir keine Erklärung, warum die Sprunggelenke kaum genutzt werden, nicht mal eine Vermutung, woran das liegen könnte ?

Von wo kommst Du denn ?
Vielleicht gibt es ja in Deiner Gegend einen chin-erfahrenen TA, bei dem Du Dir eine 2. Meinung einholen könntest ?
Dazu könntest Du Dir z.B. die RöBis und andere Untersuchungsergebnisse wie Blutwerte, falls vorhanden, von der Tierklinik holen (oder die RöBis dort abfotografieren - das mache ich bei meiner TÄ immer) und mitnehmen.

Warum möchtest Du nicht, dass diese Maus beim Auslauf der anderen beiden Chins auch läuft ?
Humpelt sie denn oder bewegt sie sich im Auslauf wie die anderen Chins ?
Wie war ihr Bewegungstrieb als Jungtier bis sie ca. 1 Jahr alt war ?

Übrigens so ein "Überraschungspaket" - Baby on Bord - hatte ich auch bei einer meiner Lieblinge :)

LG

Subject: Re: Stress Anfällig

Posted by [Leiyr](#) on Tue, 16 Apr 2013 14:30:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo nochmal,

also ich habe jetzt mit den neuen 3 Babys 12 Stück... war eher doof eig wollte ich nicht so viele. ich hatte letztes Jahr 4 Weibchen als Gruppe, naja eins verstarb kurz vor meinem Geburtstag, leider an Hitze Schlag, es wurde im Zimmer zu warm... naja ich hatte mir dann noch zwei Weibchen (Geschwister) geholt. Das Weibchen das verstarb war so gesehen der Leitwolf, nämlich die Mama von meiner kleinen Handaufzucht. Die anderen beiden wie gesagt sind auch ca. 2 Jahre, die Mama wurde auf 6 Jahren geschätzt. Joa und dann ging es los, mein Freund schenkte mir dann zwei heimlich an meinem Geburtstag (zwei Männchen, er kannte sich nicht mit den Geschlechtern aus, und sie wurden ihm als Weibchen verkauft), meine Mutter kaufte mir unabsichtlich ein Pärchen, das jetzt die Babys bekam (nicht falsch verstehen, aber die beiden wollen und lassen sich nicht trennen... weiß auch nicht warum... Kastration dieses Jahr geplant) das war halt ziemlich plötzlich, und wenn ich es gewusst hätte, hätte ich das 100% wie gestoppt. Ja jetzt sitzen sie in 4 Gruppen zusammen, die beiden Weibchen Gruppen verstehen sich ja auch bis jetzt super aber halt käfig an Käfig, will ich, jetzt aber nicht sie versuchen zu vergesellschaften. Die beiden Böcke saßen getrennt und auch das Pärchen. Ich rufe auf jedenfall dann nochmal an, bei der Tierklinik, bestimmt werden sie mir nochmal was sagen können. Wegen dem Sprunggelenk hat er nichts gesagt, nur halt das er kaum genutzt wird, (hab ja persönlich etwas Panik das ich schuld sein könnte, vielleicht habe ich ja was falsch gemacht bei der Handaufzucht. Die Rezepte hatte ich nämlich gegoogelt. Ich glaube die waren so in der Richtung wie diese die hier gezeigt werden) Ich mag nicht so das sie mitläuft, einfach aus dem Grund, weil sie ja bei jeder Kleinigkeit anfängt zu krampfen. Ist zwar blöd in dieser Situation, aber ich dachte wäre vielleicht besser. Als sie geboren wurde war sie auch ziemlich schwach, hatte mich aber auch nicht eingemischt, weil ich nachgelesen hatte, wie Mütter dann interagieren, naja, sie hat sich bis zum 8. Tag richtig gut geschlagen, als ich sie dann auch gefüttert habe, nahm sie auch gut zu, sie hat gleich beim ersten Mal füttern angenommen, sie strotzte nur vor Energie, lief umher, und dann ca. nach einem Jahr fing es dann an. Mein Freund hatte seine neuen Boxen angeschossen im Wohnzimmer, und ich saß im Zimmer der Chins weil der Käfig gereinigt werden musste. Er testete sie, und dann Krampfte sie, viel vom Brett lag auf dem Käfig Boden und reckte den Kopf nach oben und alle Läufe extrem von sich gestreckt. Ich sagte ihm sofort das wir los müssen, er machte darauf die Boxen aus und nach 10 min ging es wieder wie normal, waren dann beim Ta der ihr was entkrampfendes Spritze und die nächsten Tage war es wieder gut. Wir wussten da noch nicht das das der Grund war. Naja er machte dann wieder die Boxen an und wieder passierte es. Da hatten wir erst gemerkt das das es auslöst, wusste aber nicht warum. wieder um Ta, ihr das

erz. und von da an die Boxen weg gelassen. Dann fing es an das sie wegen alles sowas bekam. War ziemlich schlimm. jetzt hatte ich erst dieses forum gefunden, und hoffe das mir jemand das erklären kann, wie ich mich besser auf sowas vorbereiten kann...

MFG Leiyra

Subject: Re: Stress Anfällig
Posted by [Danie](#) on Wed, 17 Apr 2013 07:11:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

oh je, da hast du ja schon eine ganze Menge Chins ...

Kastration solltest du nicht noch lange hinausschieben, da die kleinen ja jedes Mal mit Geburt wieder gedeckt werden können und schon sind in 111 Tagen die nächsten Babys da - dazu kann der Bock nach der Kastration noch bis zu 6 Wochen zeugungsfähig sein!

Zu Krämpfen kannst du auch hier mal nachlesen, was mögliche Ursachen sein könnten:
http://infoseite.igc-forum.de/index.php?goto=../content//19_Krankheiten&sub=22_Kr%E4mpfe.htm

Subject: Re: Stress Anfällig
Posted by [Leiyra](#) on Wed, 17 Apr 2013 08:20:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Danie,

Ich werde ich auch jetzt bald kastrieren lassen. Denn so süß wie sie sind, man muss sich ja auch drum kümmern können.

Danke für diese Seite, dann kann ich wenigstens was für sie machen.

MfG Leiyra
